



**Axel Müller**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

## **Landkreis: Breitbandversorgung besser als behauptet**

### **Bundestagsabgeordneter Axel Müller stellt Zahlen zum Breitbandausbau im Landkreis Ravensburg richtig**

Berlin, 22.11.2018

**Axel Müller, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227- 79217  
axel.mueller@bundestag.de

Mitglied des Deutschen Bundestages  
für den Wahlkreis Ravensburg

Berlin/Ravensburg. Zu den Äußerungen des FDP-Abgeordneten Benjamin Strasser über den Breitbandausbau in der Region (vgl. Schwäbische Zeitung, 20.11.2018) nimmt der direkt gewählte CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Müller wie folgt Stellung: „73,3 Prozent der Haushalte in unserem Landkreis verfügen über einen Breitbandanschluss von 50 Mbit pro Sekunde oder schneller. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Liberalen zum Stand des Breitbandausbaus hervor. Damit liegt der Ausbau zwar hinter dem Bundesdurchschnitt von 74,6 Prozent, aber nur leicht, nämlich um etwas mehr als ein Prozent. Auch das wird aus der Antwort der Bundesregierung deutlich.

#### **Vergleichszahlen falsch**

Die Vergleichszahl, die der FDP-Abgeordnete Benjamin Strasser in seiner Pressemitteilung herangezogen hat, war schlichtweg die falsche. Strasser bezog sich auf den allgemeinen Bundesdurchschnitt von 82,9 Prozent, in dem auch die großen Kreisfreien Städte wie Berlin, Hamburg oder München einbezogen sind. Die höhere Versorgungsdichte (mehr Haushalte mit Breitbandanschluss) in Ballungsgebieten erklärt sich einfach durch die höhere Haushaltsdichte (höhere Wohnbebauung).

#### **Breitbandausbau ist besser als behauptet**

Doch unser Landkreis ist kein Ballungsgebiet wie Köln oder Frankfurt. Er ist überwiegend ländlich geprägt. Die Ausbaudaten der Bundesregierung unterscheiden jedoch aus gutem Grund zwischen Landkreisen (ländlicher Raum) und Kreisfreien Städten (Ballungsgebiet). Köln mit Königseggwald zu vergleichen hieße tatsächlich Äpfel mit Birnen zu vergleichen.

Ob der Kollege diesen Unterschied aus Unkenntnis oder bewusst verschwiegen hat, dazu möchte ich mich nicht äußern. Fakt ist: Der Breitbandausbau bei uns ist besser, als Herr Strasser es uns einreden möchte. Die von Strasser ebenfalls aufgeführten Kreise Bodensee und Konstanz liegen sogar über dem Schnitt von 74,6 Prozent!



### **Erster Breitbandgipfel für die Region in 2018**

Ich möchte an dieser Stelle auch betonen, dass ich mit dem Grad des Breitbandausbaus bei uns nicht zufrieden bin und aktiv daran mitwirke, ihn zu verbessern. Aus diesem Grund werde ich auch 2019 einen Breitbandgipfel organisieren, um unsere Heimat bestmöglich zu versorgen. Den ersten Breitbandgipfel für die Region Allgäu und Oberschwaben habe ich dieses Jahr im Sommer auf die Beine gestellt. 34 von 35 Gemeinden des Wahlkreises Ravensburg waren vertreten. Ein Ergebnis des Breitbandgipfels war eine Vereinfachung der Förderprogramme des Bundes. Diese haben ein Volumen von gut 12 Milliarden Euro und das zurecht.

### **Konkrete Maßnahmen statt falsche Vergleiche**

Denn die Digitalisierung wird unser Leben tiefgreifend und nachhaltig verändern, das erklärte gestern auch unsere Bundeskanzlerin Angela Merkel im Plenum. Ich als Wahlkreisabgeordneter sehe es als meine vordringliche Aufgabe, unsere Region fit für die Digitalisierung zu machen. Und daran arbeite ich – mit konkreten Maßnahmen und nicht mit falschen Vergleichen.“